

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

41/2021 72. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 20. Oktober 2021

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 550 - 3 650	↗	↗ 3 600
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 500 - 3 550)		(3 525)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 880 - 3 000	↗	↗ 2 940
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 800 - 2 920)		(2 860)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 830 - 2 900	↗	↗ 2 865
Sprühware, lose		(2 730 - 2 800)		(2 765)
Tendenz: deutlich fester bei geringem Angebot				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 050 - 1 130	⇒	⇒ 1 090
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 050 - 1 130)		(1 090)
Tendenz: belebt				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 010 - 1 030	↗	↗ 1 020
Sprühware, lose		(990 - 1 010)		(1 000)
Tendenz: fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 27. Oktober 2021 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 35, 36, 37, 38, 39

(Vormonat in Klammern)

		2021		2020	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 345,00	3,35	2 800,00	2,80
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 231,25)	(3,23)	(2 780,00)	(2,78)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 676,00	2,68	2 195,00	2,20
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 517,50)	(2,52)	(2 118,75)	(2,12)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 567,00	2,57	2 014,00	2,01
Sprühware, lose		(2 433,75)	(2,43)	(1 941,25)	(1,94)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 067,00	1,07	833,00	0,83
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 052,50)	(1,05)	(816,25)	(0,82)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	968,00	0,97	692,00	0,69
Sprühware, lose		(920,00)	(0,92)	(657,50)	(0,66)

Der saisonale Rückgang der Milchanlieferung hält in Deutschland an und das Vorjahresniveau wird weiterhin unterschritten. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 40. Woche 0,7 % weniger Milch als in der Vorwoche und 2,1 % weniger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich hat sich der Rückstand zur Vorjahreslinie zuletzt wieder auf 2,7 % verringert.

Die Lage am Markt für flüssigen Rohstoff ist weiter einem geringen Angebot bestimmt. Die Preise für Industrierahm, Magermilchkonzentrat und Rohmilch bewegen sich auf dem hohen Niveau, das sie in den Vorwochen erreicht haben, derzeit seitwärts.

Der Markt für Magermilchpulver ist von einer knappen Verfügbarkeit gekennzeichnet. Die Hersteller sind überwiegend bis zum Jahresende ausverkauft und können für das laufende Jahr kaum noch Mengen anbieten. Die Vorräte der Werke sind dem Vernehmen bereits auf einem ungewöhnlich niedrigen Niveau und es zeichnet sich bereits ein sehr niedriger Jahresendbestand ab. Es gehen aber immer wieder noch kurzfristige Anfragen aus der europäischen Industrie ein. Außerdem haben auch die Exportanfragen aus verschiedenen Regionen zuletzt wieder zugenommen. Soweit noch Abschlüsse zu Stande kommen, müssen höhere Preise angelegt werden. Für Lebensmittel- und Futtermittelware sind zuletzt höhere Preise gezahlt worden. Für das erste Halbjahr 2022 werden mehr Gespräche geführt als vor einigen Wochen und auch Abschlüsse getätigt.

Das Angebot an Vollmilchpulver ist sehr begrenzt und die Herstellung ist bei der aktuellen Preis-Kosten-Relation nicht lukrativ, was eine niedrige Produktion nach sich zieht. Gleichwohl besteht noch Deckungsbedarf für kurz- und längerfristige Lieferungen. Die Preise haben sich zuletzt weiter nach oben bewegt.

Bei Molkenpulver haben sich ebenfalls festere Preise durchgesetzt. Die Nachfrage wird als gut eingeschätzt und Futter- wie auch für Lebensmittelware werden dem Vernehmen nach zu höheren Preisen gehandelt. Auch Molkenkonzentrat erzielt weiter hohe Preise.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de